Presseinformation

6. April 2012

Förderung von Gemeindekooperationen

Aktuelle Einreichfrist endet am 12. April

Gemeinsam mit dem Regionalmanagement Niederösterreich unterstützt die Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik beim Amt der NÖ Landesregierung innovative Gemeindekooperationen. Dabei sind über den Entwicklungsfonds für Kleinregionen auch Projekte außerhalb bestehender Kleinregionen förderbar, es müssen jedoch mindestens drei Gemeinden an der Kooperation teilnehmen. Gefördert werden dabei bis zu 50 Prozent der Projektsumme, maximal aber 15.000 Euro. Die aktuelle Einreichfrist endet am 12. April; der nächste diesbezügliche Termin wird im Herbst 2012 sein.

Auf der Suche nach Beispielen für Kooperationen informiert die Datenbank http://www.kleinregionen.at/ über niederösterreichische Kooperationsprojekte. Ein Filter ermöglicht dabei die Suche nach Themenfeldern, im Rahmen der „Spezialansichten" ist eine Übersicht der bereits durch den Kleinregionenfonds geförderten Projekte verfügbar. Auch die Regionalmanagement-Büros beraten und unterstützen gerne bei der Einreichung.

Nähere Informationen bei der Kleinregionsbetreuung des Regionalmanagements Niederösterreich: für das Industrieviertel unter 0676/812 20 219, Mag. (FH) Annemarie Trojer, und e-mail a.trojer@industrieviertel.at, für NÖ Mitte unter 0676/812 20 344, Mag. Karin Peter, und e-mail peter@noe-mitte.at, für das Mostviertel unter 0676/812 20 216, Mag. Stefan Pruckner, und e-mail stefan.pruckner@regionalverband.at, für das Waldviertel unter 0676/812 20 218, Barbara Ziegler, und e-mail barbara.ziegler@rm-waldviertel.at sowie für das Weinviertel unter 0676/812 20 561, DI Doris Fried, und e-mail doris.fried@euregio-weinviertel.eu.

E-Mail: presse@noel.gv.at